

## **Protokoll der 84. Generalversammlung des Regionalverbandes Tennis Region Basel**

vom 23. November 2021 im Rest. Seegarten (Grün80), Münchenstein

### **1. Begrüssung**

Präsident Peter von Dach begrüsst die anwesenden PräsidentInnen und Delegierten zur 84. GV des trb. Als Ehren- und Überraschungsgast heisst er Swiss Tennis-Präsident René Stambach herzlich willkommen.

Er weist eingangs darauf hin, dass es die 18. und letzte GV unter seiner Führung sein wird. Speziell sei auch der Umstand, dass man sich nach der wegen Corona virtuell abgehaltenen letzten GV jetzt wieder physisch treffen könne.

Sodann stellt von Dach fest, dass sich 7 Clubs abgemeldet haben und vorgängig keine Anträge eingegangen sind. Mit Bedauern weist er auf den Hinschied von Esther Wolf hin und bittet die Anwesenden um eine Schweigeminute.

### **2. Wahl der Stimmzähler und Festlegung des Quorums**

Als Stimmzähler werden Markus Hemmig (TC Gelterkinden) sowie Livio Marelli (TC Casino) vorgeschlagen und gewählt. Es wird festgehalten, dass 20 Clubs und ein Center an der GV vertreten sind und mit insgesamt 63 Stimmen das Quorum sowie die Beschlussfähigkeit gemäss Statuten erfüllt sind.

### **3. Wahl eines Tagespräsidenten**

Peter von Dach schlägt als Tagespräsident für die Wahlgeschäfte René Knus (TC Sissach) vor, der sich einverstanden erklärt.

### **4. Protokoll der GV vom 29. November 2020**

Das Protokoll der schriftlich durchgeführten GV 2020 wird mit Dank an den Verfasser formell genehmigt.

## 5. Mutationen Mitglieder

Der Präsident geht im Folgenden auf die weiter schrumpfende Anzahl Clubs und Center ein und erwähnt als aktuellen Verlust den Rückzug des aufgelösten Sportcenters und TC Haugraben. Womit noch 41 Clubs und 3 Center im trb vertreten sind. Damit hat sich seit Amtsantritt des scheidenden Präsidenten die Zahl der Clubs von 64 auf 41 verringert. Immerhin konnte die Gesamtanzahl der SpielerInnen (10'255 Aktive und 1'937 Passive) mit zirka 12'000 annähernd gehalten werden.

## 6. Jahresberichte

Peter von Dach hält betreffend Jahresberichte fest, dass diese (Ressorts Nachwuchs, Tennis 50+ und Präsi) vor der GV per Mail zugestellt wurden. Er berichtet über sein Ressort, dass generell die Arbeit seit Beginn der Pandemie nicht geringer wurde. Und verweist dabei speziell auf die Corona-Stabilisierungspakete von Swiss Tennis. Er erwähnt des Weiteren je einen besonders positiven und negativen Punkt seines letzten Amtsjahres: Der positive betrifft das Turnierwesen, wo 2021 gleich drei neue Turniere mit starker Besetzung durchgeführt werden konnten: Der Vertex-Cup in Aesch, das Dornach-Open sowie das 25'000-Futureturnier in Muttenz. Der negative betrifft die Nachfolge im Präsidium: Es sei leider (noch) nicht gelungen das Präsidium neu zu besetzen.

Cornelia Buser, die Leiterin Tennis 50+, berichtet von einem trotz Corona gut gemeisterten Jahr. Die fröhlichen Momente während der 50+-Nachmittage hätten «zwei, drei etwas schwierige Diskussionen» klar überstrahlt.

Tobias Schmidt als Chef Nachwuchs ergänzt im Folgenden seinen schriftlichen Bericht durch einige mündliche Bemerkungen. Er erwähnt im Speziellen die 80 Kinder, die an drei Orten am Kids Tennis-Finalturnier teilgenommen haben, das Projekt «Girls Tennis» sowie die starken Resultate der Youngsters Mika Brunold und Henry Bernet an den nationalen Juniorenmeisterschaften.

## 7. Kassa- und Revisionsbericht

Peter von Dach weist darauf hin, dass der Finanzbereich seit 2019 wieder trb-intern geführt wird, dies dank Vorstands-Neumitglied Roland Madörin. Dieser erklärt dann auch die wichtigsten Zahlen des Geschäftsjahrs 2020/21, das seit längerer Zeit wieder einen Gewinn von CHF 6'923.67 gebracht hat. Dafür

verantwortlich sei insbesondere die Pandemie bzw. die hohen Covid-Auszahlungen durch Swiss Tennis. Das trb-Eigenkapital per 30.9.2021 beträgt neu CHF 105'002.15.

Claudius Asche, TC Stettenfeld würdigt die gute Arbeit von Roland Madörin. Er und die Herren Matthias Jörger, TAB und Markus Marty, TC TAFD haben die Jahresrechnung am 5. November 2021 geprüft. Sie empfehlen der Generalversammlung, die vorliegende Jahresrechnung mit einem Gewinn von CHF 6'923.67 zu genehmigen.

## **8. Genehmigung der Berichte 2021 und Décharge-Erteilung an den Vorstand**

Der abtretende Präsident dankt Roland Madörin für die geleistete Arbeit und lässt in seiner letzten Amtshandlung über die vier abgegebenen Berichte abstimmen. Alle werden einstimmig angenommen, womit die Décharge an den Vorstand erfolgt ist.

Bevor zum Traktandum «Wahlen» geschritten wird, übernimmt Ehrengast und Swiss Tennis-Präsident René Stammbach das Wort. In seiner Laudatio betont er, dass sein Besuch ohne Wissen von Peter von Dach erfolgt ist und diese Überraschung gelungen sei... Im Folgenden würdigt Stammbach den 18-jährigen Einsatz und das Wirken des trb-Präsidenten in launigen Worten und zieht dabei charakterliche Vergleiche mit dem mitgebrachten edlen Tropfen als Geschenk aus seinem persönlichen Weinkeller.

## **9. Wahlen**

Das anstehende Wahlgeschäft wird nun durch den Tagespräsidenten René Knus übernommen. Letzterer lässt vorerst über den bestehenden **trb-Vorstand**, bestehend aus Cornelia Buser (Tennis 50+), Anita Sommer-Frei (Administration/Social Media), Roland Madörin (Finanzen), Tobias Schmidt (Nachwuchs), Cristian Schreibmüller (Marketing und Events) sowie Thomas Wirz (Kommunikation), in Globo abstimmen. Der Antrag auf Bestätigung des bestehenden Vorstands wird ohne Gegenstimmen angenommen.

Anschliessend erteilt das Plenum dem Antrag, dass der Vorstand das Recht haben soll, eine geeignete Person ad interim fürs Präsidium einzusetzen, ebenfalls die Zustimmung. Die nachträgliche formelle Wahl dieser Person würde in diesem Fall anlässlich der GV 2022 erfolgen.

Anschliessend werden als **Revisoren** Matthias Jörger (TC TAB) als erster Revisor und Markus Marty (TC TAFD) als zweiter Revisor für das Geschäftsjahr 2022 vorgeschlagen und deren Nomination mit einer Enthaltung bestätigt.

Abgeschlossen wird das Wahlgeschäft durch die Wahl der **Delegierten** und **Ersatzdelegierten** für das Geschäftsjahr 2022. Ab der GV 2022 soll dann der gleiche Wahlturnus von vier Jahren wie bei Swiss Tennis gelten. Gewählt sind die bisherigen Delegierten Mario Balsiger, Christoph Kurz, Beat Peng, Peter Schneider, Simon Völlmin, Christian Schreibmüller und die Ersatzdelegierten Stefan Eglin und Livio Marelli. Gewählt sind die neuen Ersatzdelegierten: Pascal Fuchs für den zurücktretenden Fredy Schütz und Dominik Kiener als 4. Ersatz.

## **10. Festlegung der Mitgliederbeiträge und Genehmigung des Budgets 2022**

Nach erfolgtem Dank an den Tagespräsidenten René Knus für die Moderation der Wahlgeschäfte übernimmt Vorstandsmitglied Cristian Schreibmüller den Vorsitz für die verbleibenden Traktanden. Er gibt sogleich das Wort an Roland Madörin weiter.

**Mitgliederbeiträge:** Antrag auf Beibehaltung der bisherigen Mitgliederbeiträge, will sagen CHF 75.- pro Platz und CHF 20.- pro lizenzierte(n) JuniorIn. Dem Antrag wird einstimmig stattgegeben.

**Budget:** kurze Präsentation des Budgets 2021/22. Tatsache ist, dass sich beim Regionalverband auch in Normalzeiten (ohne konjunkturelle Schwankungen und/oder COVID) keine ausgeglichene Rechnung abzeichnet. D.h. wir haben ein strukturelles Defizit (Ausgaben sind auch in Normalzeiten höher als die Einnahmen). Das vorgelegte Budget sieht Mehrausgaben von CHF 11.900.- vor. Aufgrund des hohen Eigenkapitals von CHF 105'002.- kann das Defizit als «vertretbar» bezeichnet werden. Das Budget wird ohne Gegenstimmen angenommen.

## **11. Ehrungen**

Der TC Sissach hat einen Antrag zur Ehrung seines langjährigen Mitglieds und Clubtrainers Nadjib Hamid gestellt. Der eben in Aktion getretene Tagespräsident René Knus tritt als Präsi des TC Sissach ein zweites Mal in Aktion und stellt den ebenfalls anwesenden Nadjib dem Plenum vor. Vor 40 Jahren kam der gebürtige Afghane in die Schweiz und wurde als ehemaliger Daviscupspieler seines Landes Trainer in Sissach, wo er Talente wie Stefan

Kilchhofer oder Sydney Weller bis in die nationale Rangliste brachte. Unter Applaus wird Nadjib Hamid als trb-Ehrenmitglied aufgenommen.

Als zweites neues Ehrenmitglied wird - nicht sehr überraschenderweise - der abtretende langjährige Präsident Peter von Dach vorgeschlagen, was mit einem langen Applaus aller Anwesenden beantwortet und selbstverständlich angenommen wird.

## **12. Anträge**

Cristian Schreibmüller hält fest, dass vorgängig der GV keine Anträge eingegangen sind. Seitens der Versammlung werden auch keine Wortbegehren vorgebracht.

## **13. Diverses**

Im letzten Traktandum der 84. GV weist der Wortführende auf die neue Arbeitsgruppe «Turniere» hin und appelliert insbesondere an Jüngere und aktive TurnierspielerInnen, in der AG mitzuwirken. Das Ziel dabei sei die längerfristige Planung und Koordination der regionalen Turnierszene. Er bittet die Clubs auch, Mutationen in Clubleitungen jeweils rechtzeitig zu melden, desgleichen auch anfallende Jubiläen.

Datum der nächsten GV wird der 15. November 2022 sein.

Ganz zum Schluss übernimmt nochmals Peter von Dach das Wort und übergibt den beiden weiblichen Vorstandsmitgliedern Cornelia Buser und Anita Sommer-Frei einen Blumenstrauss als Dank für die im vergangenen Jahr geleisteten Dienste im trb-Vorstand.

Verfasser Protokoll:

Thomas Wirz